28. FA für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

. Angaben zur Person			A	rztnumm	ner, wenn b	ekannt	
Akad. Grad						- Chairin	
Vorname							
Name							
			_				
Ich vermittle die Weiterbildung:	opsychodynamisch/tiefe	npsych	olog	isch			
	verhaltenstherapeutisc	h					
Weiterbildungsinhalte							
Vermitteln Sie Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeite	en in						
der Prävention, Erkennung, psychotherapeutischen E psychosomatischer Erkrankungen und Störungen ein und Suizidprophylaxe			Such	t-) ja		nein
der praktischen Anwendung von wissenschaftlich and und Methoden, insbesondere der kognitiven Verhalte tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie		e-Verf	ahre	n) ja		nein
der Indikationsstellung zu soziotherapeutischen Maßı	nahmen) ja		nein
Erkennung und Behandlung von Verhaltensauffälligke	eiten im Kindes- und Jug	endalt	er		◯ ja		nein
Grundlagen der Erkennung und Behandlung innerer psychosomatischen Behandlung bedürfen	Erkrankungen, die einer				◯ ja		nein
Erkennung und Behandlung seelisch-körperlicher We Erkrankungen, z.B. onkologischen, neurologischen, k rheumatischen Erkrankungen sowie Stoffwechsel- un	kardiologischen, orthopä	dische		d) ja		nein
der psychiatrischen Anamnese und Befunderhebung) ja		nein
der gebietsbezogenen Arzneimitteltherapie unter bes Risiken des Arzneimittelmissbrauchs	onderer Berücksichtigun	g der) ja		nein
der Erkennung und psychotherapeutischen Behandlu Schmerzsyndromen	ing von psychogenen				◯ ja		nein
- Autogenem Training) ja		nein
- Progressive Muskelentspannung) ja		nein
- Hypnose					◯ ja		nein
der Durchführung supportiver und psychoedukativer	Therapien bei somatisch	Krank	en) ja		nein
Grundlagen in der Verhaltenstherapie und psychodyr fundierten Psychotherapie	namisch/tiefenpsychologi	sch) ja		nein
Kriseninterventionen unter Supervision) ja		nein
35 Doppelstunden Balintgruppenarbeit bzw. interaktion	onsbezogene Fallarbeit) ja		nein
psychosomatisch-psychotherapeutischem Konsiliar-	und Liaisondienst) ja		nein

Fortsetzung auf der nächsten Seite ->

28. FA für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

	Arztn	umme	er, we	nn bel	kannt	

Weiterbildungsinhalte

Vermitteln Sie Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten in

Theorievermittlung: 240 Stunden in	
opsychodynamischen/tiefenpsychologischen Verfahren verhaltenstherapeutischen	Verfahren
 psychodynamischer Theorie: Konfliktlehre, Ich-Psychologie, Objektbeziehungstheorie, Selbstpsychologie 	ja nein
 neurobiologischen und psychologischen Entwicklungskonzepten Entwicklungspsychologie, Psychotraumatologie, Bindungstheorie 	ja nein
- allgemeiner und spezieller Psychopathologie, psychiatrischer Nosologie und Neurobiologie	◯ ja ◯ nein
 allgemeiner und spezieller Neurosen-, Persönlichkeitslehre und Psychosomatik 	ja nein
 den theoretischen Grundlagen in der Sozial-, Lernpsychologie sowie allgemeiner und spezieller Verhaltenslehre zur Pathogenese und Verlauf 	ja nein
- psychodiagnostischen Testverfahren und der Verhaltensdiagnostik	ja nein
Dynamik der Paarbeziehungen, der Familie und der Gruppe einschließlich systemischer Theorien	ja nein
den theoretischen Grundlagen der psychoanalytisch begründeten und verhaltenstherapeutischen Psychotherapiemethoden	ja nein
Konzepten der Bewältigung von somatischen Erkrankungen sowie Technik der psychoedukativen Verfahren und speziellen Verfahren der Diagnostik bei sellisch-körperlichen Wechselwirkungen, z. B. in der Onkologie, Diabetologie, Geriatrie, Gynäkologie und anderen somatischen Disziplinen	ja nein
Prävention, Rehabilitation, Krisenintervention, Suizid- und Suchtprophylaxe, Organisationspsychologie und Familienberatung	ja nein
Diagnostik:	

Untersuchungs- und Behandlungsverfahren

100 dokumentierte und supervidierte Untersuchungen (psychosomatische Anamnese einschließlich standardisierter Erfassung von Befunden, analytisches Erstinterview, tiefenpsychologisch-biographische Anamnese, Verhaltensanalyse, strukturierte Interviews und Testdiagnostik), davon	ja nein
- 20 Untersuchungen im psychosomatischen Konsiliar- und Liaisondienst	ja nein

Fortsetzung auf der nächsten Seite ->

Lassak/Fech/Walfort54459

28. FA für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Behandlung: Weiterbildungsinhalte

1.500 Stunden Behandlungen und Supervision nach jeder vierten Stunde (Einzel- und Gruppentherapie einschließlich traumaorientierter Psychotherapie, Paartherapie einschließlich Sexualtherapie sowie Familientherapie) bei mindestens 40 Patienten aus dem gesamten Krankheitsspektrum des Gebietes mit besonderer Gewichtung der psychosomatischen Symptomatik unter Einschluss der Anleitung zur Bewältigung somatischer und psychosomatischer Erkrankungen und Techniken der Psychoedukation	◯ ja ◯ nein
Von den 1.500 Behandlungsstunden sind wahlweise in der gewählten Grundorientierung ab	zuleisten:
wahlweise in den psychodynamischen/tiefenpsychologischen Behandlungsverfahren	
- 6 Einzeltherapien über 50 bis 120 Stunden pro Behandlungsfall	◯ ja ◯ nein
- 6 Einzeltherapien über 25 bis 50 Stunden pro Behandlungsfall	◯ ja ◯ nein
- 4 Kurzzeittherapien über 5 bis 25 Stunden pro Behandlungsfall	◯ ja ◯ nein
- 10 Kriseninterventionen unter Supervision	◯ ja ◯ nein
- 2 Paartherapien über mindestens 10 Stunden	◯ ja ◯ nein
- 2 Familientherapien über 5 bis 25 Stunden	◯ ja ◯ nein
 25 Fälle der Durchführung supportiver und psychoedukativer Therapien bei somatisch Kranken 	◯ ja ◯ nein
- 100 Sitzungen Gruppenpsychotherapien mit 6 bis 9 Patienten	◯ ja ◯ nein
oder wahlweise in verhaltenstherapeutischen Verfahren	
- 10 Langzeitverhaltenstherapien mit 50 Stunden	◯ ja ◯ nein
- 10 Kurzzeitverhaltenstherapien mit insgesamt 200 Stunden	◯ ja ◯ nein
- 4 Paar- oder Familientherapien	◯ ja ◯ nein
 6 Gruppentherapien (differente Gruppen wie indikative Gruppe oder Problemlösungsgruppe), davon ein Drittel auch als Co-Therapie 	ja nein
- 16 Doppelstunden, autogenes Training	ja nein
progressive Muskelentspannung	
Hypnose	

Fortsetzung auf der nächsten Seite ->

28. FA für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

	Arztn	umme	er, we	nn bel	kannt	

ja nein

) ja) nein

Selbsterfahrung in der gewählten Grundorientierung: Weiterbildungsinhalte

- wahlweise:
 150 Stunden psychodynamische/tiefenpsychologische oder psychoanalytische
 Einzelselbsterfahrung und 70 Doppelstunden Gruppenselbsterfahrung
- oder wahlweise:
 70 Doppelstunden verhaltenstherapeutische Selbsterfahrung einzeln oder in der Gruppe

Die Vollständigkeit und Richtigkeit der o. g. Daten wird bestätigt.

Ort

Unterschrift / Stempel

Lassak/Fech/Walfort5445

Datum